

– Angebot des KIT –

(Anmeldung für KIT-Studierende: über Campus.
Anmeldung für PH-Studierende: per Mail an rosa.scherer@kit.edu)

	Termin	Thema	Dozierende	Ort
1.	06.11.2023 14:00 – 16:00 Uhr	(A) Faire Noten gibt es nicht? – Workshop zur Diagnose von SuS-Leistungen	<i>Maximilian Mitzel, Maike Koch (ZLB)</i>	Präsenz, Geb. 11.40, Raum 214
2.	27.11.2023 14:00 – 16:00 Uhr	(B) Faire Noten gibt es nicht? – Workshop zur Diagnose von SuS-Leistungen	<i>Maximilian Mitzel, Maike Koch (ZLB)</i>	Präsenz, Geb. 11.40, Raum 214
3.	29.11.2023 14:00 – 16:00 Uhr	(A) Alles unter einen Hut? Zeitmanagement für Studierende	<i>Dr. Ines Schulze-Hemrich (ZLB)</i>	Online (zoom)
4.	07.12.2023 14:00 – 16:00 Uhr	Lehre.digital – Digitale Kernkompetenzen für Lehramtsstudierende	<i>Dr. Marian Hoffmann, Dr. Benjamin Zienicke (ZLB)</i>	Online (zoom)
5.	15.12.2023 09:45 – 11:15 Uhr	Gesundheitskompetenz im Lehramtsstudium und Lehrer:innenberuf	<i>Philip Bachert (IfSS)</i>	Präsenz, Geb. 11.40, Raum 214
6.	20.12.2023 15:45 – 17:45 Uhr	Deeskalierender Umgang mit Regelverstößen	<i>Daniela Nagel, Marcel Mattner (ZSL Prävention)</i>	Präsenz, Geb. 30.96, Seminarraum 1. OG (R104)
7.	17.01.2024 14:00 – 16:00 Uhr	(B) Alles unter einen Hut? Zeitmanagement für Studierende	<i>Dr. Ines Schulze-Hemrich (ZLB)</i>	Präsenz, Geb. 30.96, Seminarraum 1. OG (R104)
8.	01.02.2024 14:00 – 16:00 Uhr	Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Schule	<i>Dr. Mareike Dötsch (ZLB)</i>	Präsenz, Geb. 30.96, ZOM Raum 006

Alle Workshops dauern zwischen 90-120min. Insbesondere bei den Präsenzveranstaltungen ist die Teilnehmer:innenzahl begrenzt. (In evtl. Konfliktfällen haben KIT-Studierende Vorrang vor PH-Studierenden.)

Details zu den Workshops SoSe 2023

(1) (A) Montag, 06.11.2023, 14:00 – 16:00 Uhr, Geb. 11.40, Raum 214 und

(2) (B) Montag, 27.11.2023, 14:00 – 16:00 Uhr, Geb. 11.40, Raum 214

„Faire Noten gibt es nicht!“ – Workshop zur Diagnose von SuS-Leistungen

Durchführende: Maximilian Mitzel (ZLB/Pädagogium Baden-Baden), Maike Koch (ZLB)

Schriftliche Bewertungsschreiben, Kompetenzraster, Feedback- und Entwicklungsgespräche und viele weitere Alternativen... Schulnoten werden in der Bildungspolitik seit Jahren mehr als kontrovers diskutiert und gelten in der breiten Bevölkerung oftmals als „ungerecht, beliebig, nicht vergleichbar“ (bpb). Doch Baden-Württemberg hält an den weiterführenden Regelschulen nach wie vor daran fest. Wie geht man als Lehrkraft damit um?

Dieser Workshop soll die vielen Perspektiven der Diagnostik von Schulleistungen beleuchten und erste Handlungsalternativen aus der Praxis der jeweiligen Fächer aufzeigen.

(3)(A) Mittwoch, 29.11.2023, 14:00 – 16:00 Uhr, online via Zoom und

(7)(B) Mittwoch, 17.01.2024, 14:00 – 16:00 Uhr Geb. 30.96, SR 1. OG (Raum 104)

Alles unter einen Hut? Zeitmanagement für Studierende

Durchführende: Dr. Ines Schulze-Hemrich (ZLB)

Wie planen Sie Ihren Alltag? Sind am Ende des Tages immer noch wichtige Dinge unerledigt? Wenn Sie sich etwas mehr Struktur in Ihrem Alltag wünschen und Ihnen zwischen Studium, Arbeit und Privatleben manchmal alles über den Kopf wächst, können Sie sicherlich hilfreiche Tipps aus diesem Workshop mitnehmen, die Ihnen bereits jetzt und nach dem Studium im Lehralltag nützlich sein werden. Wir reflektieren Ihre eigene aktuelle Situation, identifizieren Zeitfresser und lernen Zeitmanagement-Methoden und Organisationsstrukturen kennen – und geben gleichzeitig Einblick in eigene Erfahrungen aus Studium, Arbeit, Familie, Ehrenamt, Promotion und Lehre.

(4) Donnerstag, 07.12.2023, 14:00 – 16:00 Uhr, online via Zoom

Lehre.digital – Digitale Kernkompetenzen für Lehramtsstudierende

Durchführende: Dr. Marian Hoffmann, Dr. Benjamin Zienicke (ZLB)

Die Relevanz von medienbezogenen (Lehr-) Kompetenzen für (angehende) Lehrkräfte zeigt sich in den letzten Jahren besonders deutlich. Doch wo bestehen konkrete Bedarfe bei Lehramtsstudierenden und auf welche Kompetenzen kommt es an? Aufbauend auf einschlägigen Konzepten (DigCompEdu, TPACK,..) wird im Rahmen des Projekts [digiMINT](#) am KIT ein [Medien- und Digitalkonzept](#) entwickelt, das als Grundlage für die Ausbildung von Lehramtsstudierenden dienen kann. Darin wird skizziert, welche digitalen Kompetenzen Lehramtsstudierende benötigen, um Unterricht mediendidaktisch sinnvoll gestalten zu können.

Der Workshop setzt an diesem Punkt an und vermittelt einen Überblick über die aus dem Projekt abgeleiteten digitalen Basiskompetenzen. Diese werden im Workshop aufgegriffen, exemplarische Beispiele unter Einsatz digitaler Tools ausgearbeitet und deren alltägliche Relevanz diskutiert. Keywords

sind dabei: digitale Werkzeuge bedarfsgerecht einsetzen, technische Probleme lösen, digitale Werkzeuge und Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen nutzen – um das vermitteln zu können, müssen Lehrkräfte selbst digital fit sein.

(5) Freitag, 15.12.2023, 09:45 – 11:15 Uhr, Geb. 11.40, Raum 214

Gesundheitskompetenz in Lehramtsstudium und Lehrberuf

Durchführende: Philip Bachert (IfSS)

Die Lehrveranstaltung vermittelt den Studierenden theoretische Inhalte zum Thema Gesundheitskompetenz und praktische Anregungen, um mit Anforderungen im Studium und im späteren Berufsleben adäquat umgehen zu können. Über den Kompetenzworkshop sollen die Studierende auch dahingehend sensibilisiert werden, ihre Umwelt gesundheitsförderlich mitzugestalten; hierbei kommen Erkenntnissen aus dem Unterrichtsprinzip der Bewegten Lehre eine besondere Bedeutung zu.

(6) Mittwoch, 20.12.2023, 15:45-17:45 Uhr, Geb. 30.96, SR 1. OG (Raum 104)

Deeskalierender Umgang mit Regelverstößen

Durchführende: Daniela Nagel, Marcel Mattner (Präventionsbeauftragte ZSL, RS KA)

Die kontrolliert-eskalierende Beharrlichkeit nach Rhode/Meis ist ein Stufenmodell, um angemessen auf Regelverstöße zu reagieren mit dem Ziel, einerseits die eigene Autorität und Souveränität zu wahren und gleichzeitig dennoch wertschätzend den Schüler:innen gegenüber aufzutreten. Die Teilnehmenden lernen dieses Stufenmodell und deeskalative Strategien kennen. Sie tauschen sich zu verschiedenen schwierigen Situationen und entsprechenden Handlungsoptionen aus.

(8) Donnerstag, 01.02.2024, 14:00 – 16:00 Uhr, Geb. 30.96, ZOM Raum 006

Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Schule

Durchführende: Dr. Mareike Dötsch (ZLB)

Für (angehende) Lehrkräfte ist Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) als Leitperspektive des aktuellen Bildungsplans von hoher Relevanz und spielt für alle Schulfächer eine große Rolle. Jungen Menschen soll dabei das Wissen und die Kompetenzen vermittelt werden, die für ein nachhaltiges Denken und Handeln wichtig sind. Der Workshop gibt Lehramtsstudierenden einen Einblick in den Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung und zeigt Wege auf, BNE in der Schule umzusetzen.